

WIR MACHEN IHRE FREIZEIT ZUM ERLEBNIS

BERGWANDERN · HOCHTOUREN · KLETTERSTEIGE · KLETTERN · KURSE · SKITOUREN · SCHNEESCHUH-TOUREN



Reisedauer:

3 Tage

Kategorie:

Bergwanderung

Anforderung:

Technik: **Mittel** - Kondition: **Mittel**

Naturpark Nagelfluhkette

Wanderung über 7 Gipfel – mit Blick zum Bodensee und in die Alpen

Der Naturpark Nagelfluhkette vereint 14 Gemeinden aus dem vorderen Bregenzer Wald und dem südlichen Allgäu. Er ist somit der erste grenzüberschreitende Naturpark zwischen Österreich und Bayern. Die „Nagelfluhkette“ besteht nahezu vollständig aus unzähligen, unterschiedlich großen, mehr oder weniger runden Steinen, die zu einem Konglomerat, dem sogenannten Nagelfluh oder „Herrgottsbeton“, zusammen gepresst wurden. Sie stellt mit einer Länge von 24 km eine gewaltige Naturerscheinung dar und hat auf dem Hochgrat (1.834 m) ihren Kulminationspunkt. Bewandern Sie mit uns diese besondere Landschaft.

Region:

Allgäuer Alpen (Deutschland), Bregenzerwald (Österreich)

1. Tag

Treffpunkt 13.00 Uhr, Immenstadt Talstation Mittag-Bergbahn an der Kasse (740 m). Auffahrt mit dem Sessellift zur Bergstation (1.451 m) und Aufstieg über den Bärenkopf (1.456 m) zum Steineberg (1.683 m). Über einen aussichtsreichen Höhenweg erreichen wir schon bald die urige Alpe Gund (1.502 m), unsere heutige Unterkunft.

Gehzeit ca. 2,5 Stunden, Aufstieg 350 m, Abstieg 300 m, Länge ca. 6,5 km

Wegekategorie ●●●●●●

2. Tag

Nach einem ausgiebigen Frühstück starten wir zur bekannten Gratwanderung über die Nagelfluhkette. Über 6 Gipfel - Stuiben (1.749 m), Sedererstuiben (1.737 m), Buralpkopf (1.772 m), Gündleskopf (1.748 m), Rindalphorn (1.821 m) und den Hochgrat (1.834 m) erreichen wir schließlich unser heutiges Tagesziel, das Staufner Haus (1.614 m). Die Ausblicke in alle Himmelsrichtungen während der Wanderung im Herzen des Naturparks bleiben uns noch lange in Erinnerung.

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 1.050 m, Abstieg 900 m, Länge ca. 10 km

Wegekategorie ●●●●●●

3. Tag

Vom Staufner Haus führen wir unsere Gratwanderung auf dem sogenannten „luftigen Grat“ über den Seelekopf (1.663 m), den Hohenfluhalkopf (1.636 m) und den Eineguntkopf (1.639 m) bis zum Falken (1.564 m) fort. Auf dem „Weg der alten Bäume“ kommen wir am sogenannten „hohlen Baum“ vorbei. Er hat einen Umfang von 6,5 Meter und ist damit der zweitstärkste Ahornbaum Deutschlands und ca. 350 Jahre alt. Anschließend steigen wir über die Oberstiegalpe zum Lanzenbach ab. Über die Alpe Remmeleck erreichen wir das Imberghaus (1.225 m, Einkehrmöglichkeit). Nach einem kurzen Abstieg nach Steibis fahren wir mit dem Bus zurück zu unserem Ausgangspunkt Immenstadt. Ankunft ca. 16.00 Uhr. Heimreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt im Allgäu.

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 600 m, Abstieg 1.300 m, Länge ca. 13,5 km

Wegekategorie ●●●●●●

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf - und Abstieg **oder** Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Bergerfahrung sind erforderlich.

Unterbringung:

2x Hütte (Gemeinschaftslager)

Leistungen:

Bergführer, 2x Halbpension, 1x Seilbahnfahrt, 1x Busfahrt

Zusatzkosten:

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc. Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.

Teilnehmer:

6 - 12 Personen

Landkartenempfehlung:

Kompasskarte Bregenzerwald - Westallgäu, WK 2 (1 : 50.000)

AV-Karte Allgäuer Voralpen West, Nagelfluhkette, Hörnergruppe BY 1 (1 : 25.000)

Anreise nach Immenstadt:

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Immenstadt und weiter zu Fuß in 10 Minuten über die Bahnüberführung der Beschilderung Mittagbahn folgen. Wenn Sie mit dem PKW anreisen, empfehlen wir Ihnen den kostenpflichtigen Dauerparkplatz an der Mittagbahn Talstation. Das Mehrtagesticket (€ 4.- in Zusammenhang mit Sessellift-Bergfahrt Stand Oktober 2018) muss an der Kasse gelöst werden. Dazu warten Sie bitte auf den Bergführer. Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt, eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, besuchen Sie die Mitfahrzentrale auf unserer Homepage. Unter www.oase-alpin.de/service/mitfahrzentrale/ können Sie Ihre Suche oder Ihr Angebot einstellen.

OASE-Packliste:

Rucksack ca. 35 l Volumen, Gesamtgewicht ca. 8 kg

* Wir empfehlen Markenkleidung und Ausrüstung unserer Partner

Das trage ich bereits am Körper

Funktionelle Unterwäsche und Funktionssocken

Funktionelle Wanderhose

Funktionsshirt (Icebreaker Merinowolle)*

Funktionelle Jacke aus PrimaLoft oder Fleece (Arc'teryx)*

Knöchelhohe Wanderschuhe mit guter Profilsohle, **Kategorie BC** (Meindl)*

	Gewicht ca. (in Gramm)	habe ich eingepackt	mein Gewicht
Das ist unverzichtbar			
• Rucksack (Deuter)*, mit Regenhülle	1730	<input type="checkbox"/>	_____
• Wechselshirt kurz (Icebreaker Merinowolle)*	160	<input type="checkbox"/>	_____
• Wechselshirt lang (Icebreaker Merinowolle)*	220	<input type="checkbox"/>	_____
• 3 Unterhosen kurz	140	<input type="checkbox"/>	_____
• 1 Paar Funktionssocken	60	<input type="checkbox"/>	_____
• Wasser- und winddichte Jacke evtl. Gore-Tex (Arc'teryx)* (kein Poncho)	690	<input type="checkbox"/>	_____
• Wasser- und winddichte Hose, evtl. Gore-Tex (Arc'teryx)*	310	<input type="checkbox"/>	_____
• Mütze und Stirnband	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Dünne Handschuhe	80	<input type="checkbox"/>	_____
• Kurze funktionelle Hose	210	<input type="checkbox"/>	_____
• Sonnencreme LSF 30 und Lippenchutz	70	<input type="checkbox"/>	_____
• Cap oder Buff* (*gibt's vom OASE AlpinCenter als Begrüßungsgeschenk)	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Sonnenbrille	30	<input type="checkbox"/>	_____
• Trinkflasche oder Trinkblase (1 Liter)	180	<input type="checkbox"/>	_____
• 1 Liter Flüssigkeit	1000	<input type="checkbox"/>	_____
• Elektrolyt- / Magnesium Tabletten (Röhrchen)	150	<input type="checkbox"/>	_____
• Nüsse / Trockenobst / Müsliriegel (Seeberger)*	210	<input type="checkbox"/>	_____
• Persönliche Medikamente, Blasenpflaster	220	<input type="checkbox"/>	_____
• Ausweise, Bargeld, EC-Karte, Auslandsversicherung in wasserdichtem Beutel mit ziploc-Verschluss	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Hüttenschlafsack	250	<input type="checkbox"/>	_____
• Waschbeutel mit Wasch-Set (Proben verwenden) und Oropax	220	<input type="checkbox"/>	_____
• Kleines Microfaser-Handtuch ca. 30x60 cm	60	<input type="checkbox"/>	_____
Das ist empfehlenswert			
• Teleskopstöcke (Leki)*	520	<input type="checkbox"/>	_____
• Messer (Victorinox)*	60	<input type="checkbox"/>	_____
• Leichte Hose	320	<input type="checkbox"/>	_____
• T-Shirt für die Hütte	170	<input type="checkbox"/>	_____
• Leichte Turnschuhe oder Badeschlappen für die Hütte	200	<input type="checkbox"/>	_____
• Plastikbeutel für Abfall und/oder Dreckwäsche	20	<input type="checkbox"/>	_____
• Fotoapparat	250	<input type="checkbox"/>	_____
Gesamtgewicht (inkl. Rucksack):	7650		_____

Unser Tipp:

Nehmen Sie bei Regenwetter einen Bergschirm (Göbel)* mit und kleiden Sie außerdem Ihren Rucksack innen mit einem Müllbeutel aus.